

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 62 (1936)  
**Heft:** 25

**Artikel:** Was ist die Tour de Suisse?  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-471419>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 03.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

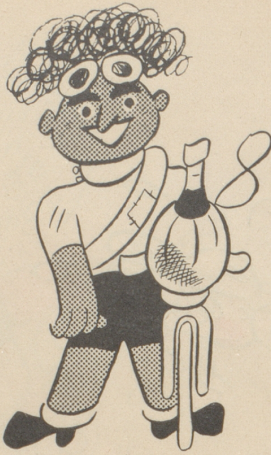
## Die unsterbliche Fussgängerliga

Des Automobilisten kleiner Bruder, das «erstgeborene Nesthäkchen» Velo, weiss aus seiner Kinderzeit Neckiges zu berichten. Da entstand in den 90er Jahren eine Fussgänger-Liga. Vornehmste Aufgabe: Einschränkung der Radfahrerplage!

Erfolg glänzend: 1936 eine Million Radfahrer.

Kein ganz frisches Kuckucksei ist mit der Gründung der Fussgänger-Liga gegen die Automobilisten in die weichgepolsterte Limousine gelegt worden.

Erfolg garantiert: 1940 das letzte Mitglied löst sein Autonummernschild.



Italiens grösstes Ass:  
In vino veritas!

## Warum fährt der Bundesrat nicht Velo?

Weil das Velo die Verantwortung nicht tragen will! df.

## Warum fährt der Völkerbund nicht Velo?

Sie wend nöd zu de Velöli zählt werde! Ds.

## Wann fährt der Automobilist wieder Velo?

Wenn ihm der Betriebsbeamte wieder auf die Beine geholfen hat. df

## Was ist der Unterschied zwischen einem Nebelfahrer und einem Velospalter?

Aus einem Nebelfahrer wird meist ein Velospalter, aber aus dem Velospalter wird noch lange kein Velofahrer, bestimmt wird aus einem Fahrnebel kein Spaltvelo, dagegen könnte ein Fahrvelo einen Nebelspalt erzeugen, falls der Nebelspalt nicht sofort das Fahrvelo mit dem Velofahrer verschluckte. Denis

## Warum zahlt der Velofahrer so gern Verkehrssteuern?

Wil er keini muess zahle! Ds.

## Warum zahlt der Automobilist so gern Steuern?

Weil er gegen das Betriebsamt den Kürzern zieht. Ds.

## In Sachen Steuerbelastung

bewegt sich Mutter Helvetia in alten Fahrrinnen. Kurz vor der Jahrhundertwende gear ein Antivelocipedist den Gedanken, das Velo mit einer gesalzenen Steuer zu belegen, deren Ertrag den Eisenbahnen zugute kommen sollte. Diese hätten ein Anrecht darauf, denn die Radelei nehme dem Schienenweg erhebliche Einnahmen weg.

Wenn das Damoklesschwert nicht in die Pneumatics der Fahrräder hineingefallen ist, so traf es die Nachfahren, das Motorvelo und das Automobil um so tiefer in die Ballonreifen.

Der Staat hat nicht nur ein gutes Gedächtnis für Steuervorschläge, sondern noch eine sehr lebhaftige Anwendungsmöglichkeitenphantasie. Was am Velo versäumt wurde, ist am motorisierten Fortbewegungsmittel umso gründlicher nachgeholt worden: Autosteuer, Fahrsteuer, Benzinsteuern, und nächstens muesch no de Alkohol verstüre, wo du nöd dörsch sufe! ds

## Was ist die Tour de Suisse?

I

Für die Zuschauer ein Unterhaltungs-Spiel  
Für die Räder ein Glücks-Spiel  
Für die Rennleitung kein Kinder-Spiel  
Für die Fahrer ein grausames Spiel

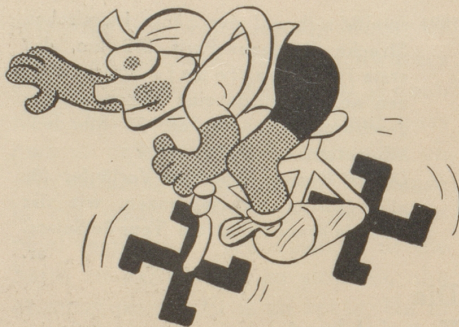
II

Für die Zuschauer eine Warte-Probe  
Für die Räder eine Zerreiss-Probe  
Für die Rennleitung eine Gedulds-Probe  
Für die Fahrer eine Knochen-Probe

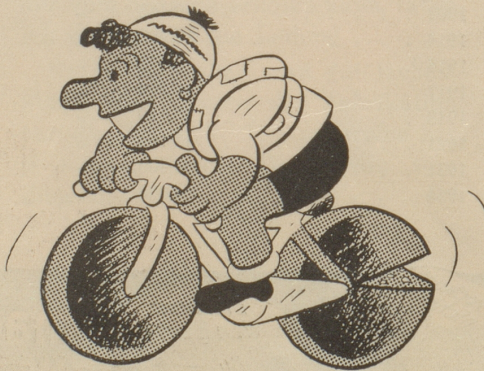
III

Für die Zuschauer ein Kampf um den Stehplatz  
Für die Räder ein Kampf mit dem Pneu-«Platz»  
Für die Rennleitung ein Kampf um den Rennplatz  
Für die Fahrer ein Krampf um den Kopfplatz

Ds.



Eckig und nicht ganz bequem,  
Der Freilauf wäre angenehm.



Der Hirtenknab nicht oft gewinnt,  
Weil in dem Rad viel Löcher sind.



Nur echt von E. Meyer, Basel



WHITE HORSE WHISKY

General-Vertreter BERGER & Co., Langnau

